

# Anpassung Realsteuerhebesätze





# Notwendigkeit der Hebesatzanpassung

- Die finanzielle Situation der Gemeinde Neuhof verschlechtert sich deutlich
- Die Personalkosten steigen stark
- Die Zinsaufwendungen werden erheblich steigen (hoher Kreditbedarf – ca. 18 Mio. € Neuverschuldung bis 2027 - steigende Zinsen)
- Inflationsbedingte starke sonstige Kostensteigerungen in allen Bereichen
- Die Erträge gehen erheblich zurück (Gewerbesteuererträge)



# Notwendigkeit der Hebesatzanpassung

➤ Besonders gravierend sind die Personalkostensteigerungen. Sie steigen wie folgt:

➤ **2020:**                      **6,0 Mio. €**

➤ **2024:**                      **9,3 Mio. €**

➤ **2027:**                      **10,2 Mio. €**

➤ Ca. 2/3 der Personalkostensteigerungen der letzten Jahre entfällt auf den Bereich der Kinderbetreuung



# Notwendigkeit der Hebesatzanpassung

- Wir haben bereits gesehen, dass die **Defizite** im Bereich der Kinderbetreuung von 2020 bis 2024 um ca. **2 Mio. €** steigen werden
- Die vorgeschlagene Gebührenerhöhung fängt davon nur rd. 79.000 € auf
- D.h. ungefähr **1,9 Mio. €** muss die Gemeinde Neuhof nun zusätzlich allein für diesen Bereich alljährlich aus ihren sonstigen Mitteln decken
- Das ist mit Einsparungen an anderen Stellen nicht zu erreichen!
- ....und andere Bereiche kommen ja mit ihren Belastungen noch hinzu



# Notwendigkeit der Hebesatzanpassung

- Die Gemeinde muss auch über die Erhöhung ihrer Einnahmen „nachdenken“
- Auch für die Gemeinde gilt, dass sie in Zeiten hoher Inflation ihre Einnahmen nicht einfrieren kann



# Notwendigkeit der Hebesatzanpassung

- Wenn die Gemeinde nicht gegensteuert, kommt sie in eine finanzielle Schieflage
- Dann droht, dass die Gemeinde Haushaltssicherungskonzepte aufstellen muss (§ 92a HGO)
- Haushaltssicherungskonzepte zwingen die Gemeinde zur Haushaltskonsolidierung
- Diese Situation sollte die Gemeinde möglichst vermeiden

# Hebesatzvergleich

- Die Gemeinde Neuhof hat sehr niedrige Realsteuerhebesätze. Ihre Sätze betragen zur Zeit:
  - Grundsteuer A: 332 %
  - Grundsteuer B: 365 %
  - Gewerbesteuer: 357 %
- Im Landkreis Fulda betragen die Realsteuerhebesätze im Durchschnitt (ohne die 3 Kommunen mit extrem hohen oder niedrigen Hebesätzen):
  - Grundsteuer A: 369 %
  - Grundsteuer B: 392 %
  - Gewerbesteuer: 373 %

# Hebesatzvergleich

- Noch viel größer ist der Abstand zu den durchschnittlichen Hebesätzen aller 421 Kommunen in Hessen. Die Landes-Durchschnittssätze betragen:
  - Grundsteuer A: 441 %
  - Grundsteuer B: 509 %
  - Gewerbesteuer: 392 %
- **Hessenweit ist der Hebesatz für die Grundsteuer B derzeit in nur 26 Gemeinden niedrigerer als in Neuhof**
- **348 Gemeinden verlangen hessenweit eine höhere Grundsteuer B!**

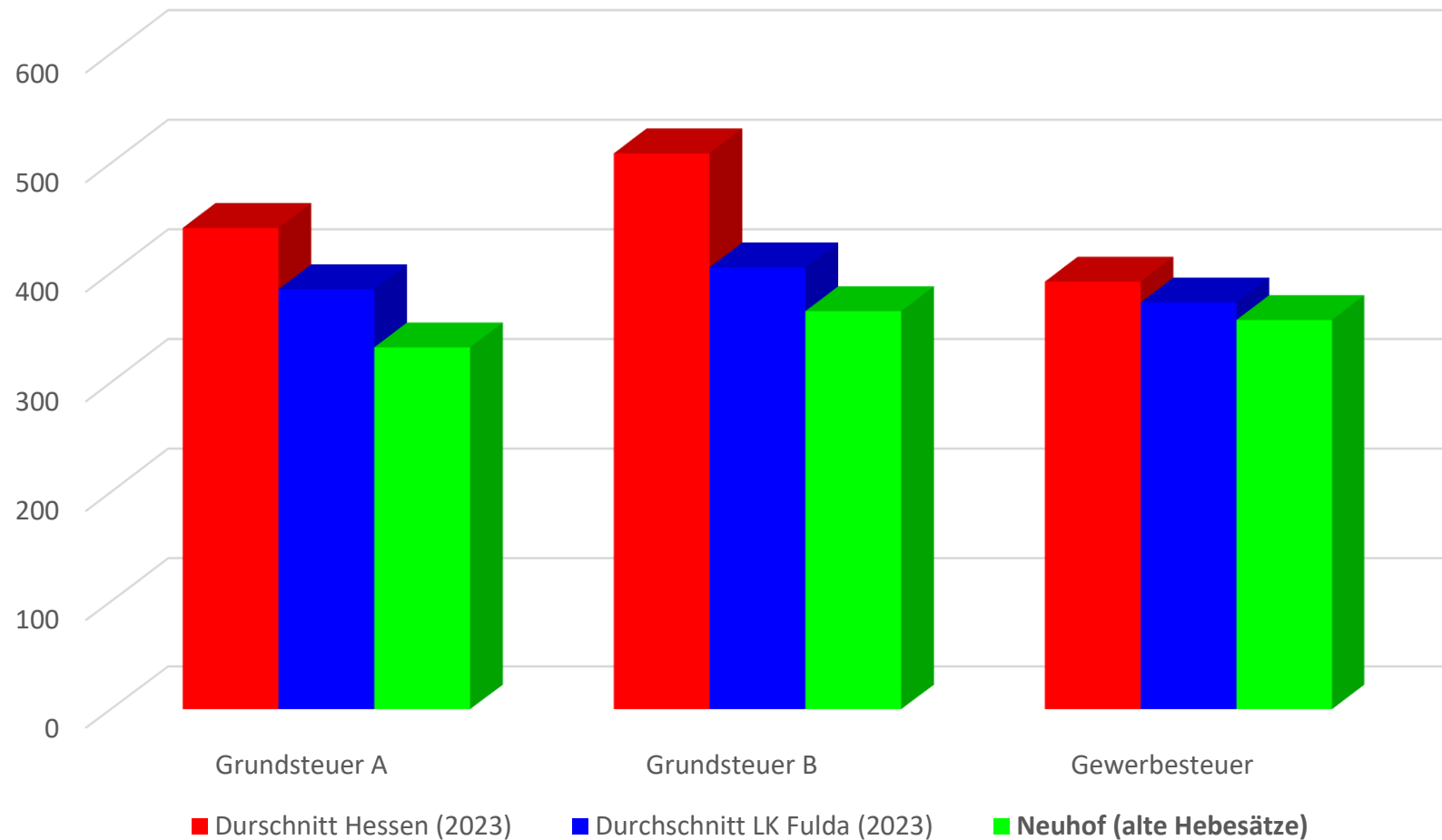


# Neue Hebesätze

- Folgende Hebesätze werden vorgeschlagen
  - Grundsteuer A: 350 %
  - Grundsteuer B: 395 %
  - Gewerbesteuer: 367 %
- Die Gemeinde Neuhof liegt dann, mit ihren neuen Hebesätzen, immer noch unter dem Kreisdurchschnitt (außer Grundsteuer B: dort liegt sie minimal darüber (395 % zu 392 %) und mit großem Abstand unter dem Landesschnitt
- Neuhof hat also weiterhin unterdurchschnittliche Hebesätze

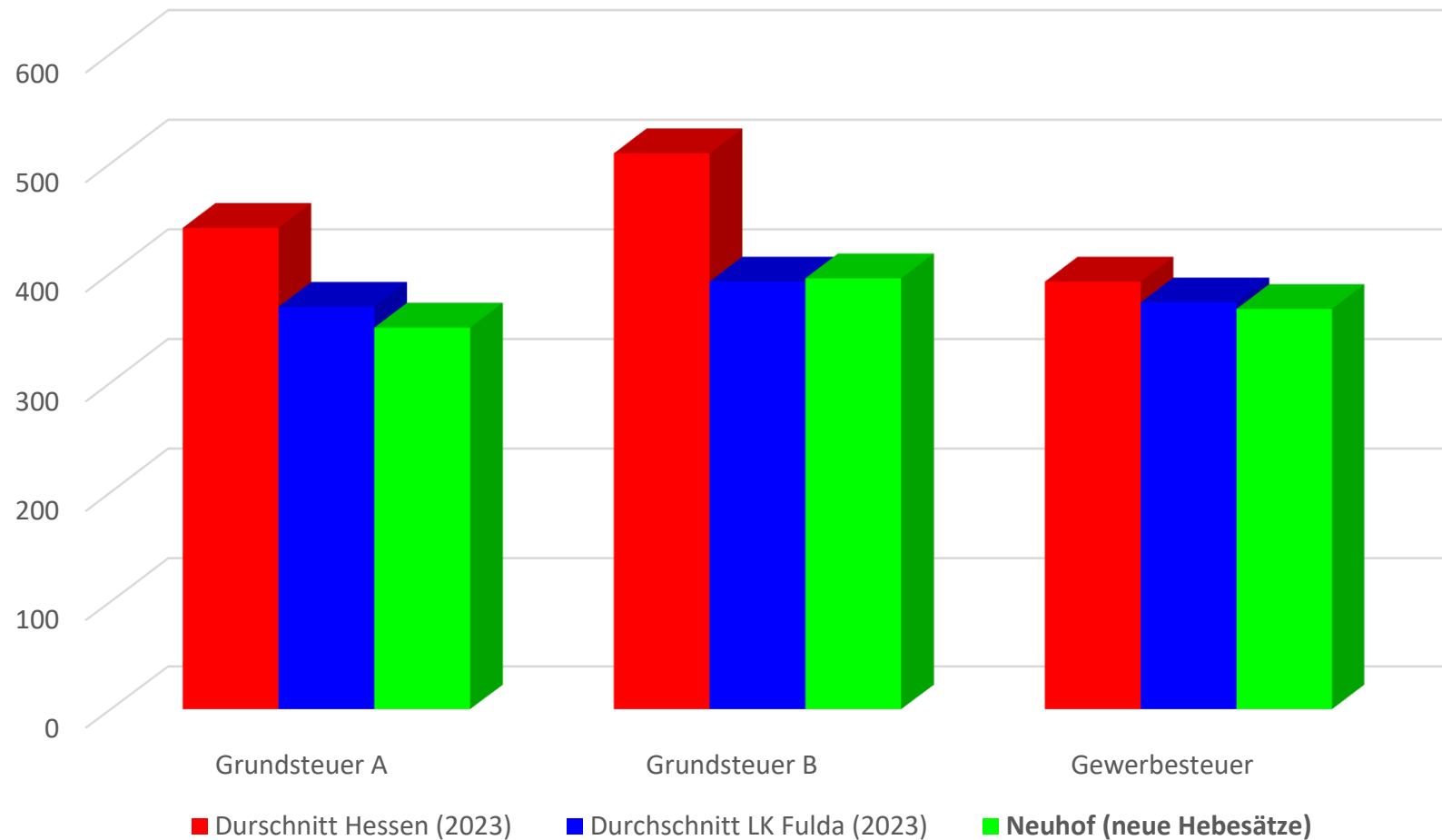


# Grafische Darstellung Vergleich der Hebesätze





# Grafische Darstellung Vergleich der Hebesätze





# Mehreinnahmen durch neue Hebesätze

- Die vorgeschlagenen Hebesatzerhöhungen führen voraussichtlich zu folgenden jährlichen Mehreinnahmen:
  - **Grundsteuer A:** **3.900 €** (derzeit rd. 72.000 €)
  - **Grundsteuer B:** **100.000 €** (derzeit rd. 1.250.000 €)
  - **Gewerbesteuer:** **84.000 €** (bei einem angenommenen Gesamtaufkommen vor der Erhöhung von 3 Mio. €)



# Mehreinnahmen durch neue Hebesätze

- Auch wenn es schon oft gesagt worden ist, bleibt es gültig:
- Wenn Kosten, die wir heute „produzieren“ (auch z.B. für die Kinderbetreuung) nicht solide finanziert, d.h. nicht heute getragen werden, geht das zulasten künftiger Generationen. Das wäre nicht generationsgerecht.



**Gemeinde Neuhof**

liebenswert - lebenswert - zentral

**Herzlichen Dank für  
die Aufmerksamkeit!**